Mit Beilage: „Bestellzettel“

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 193 | Leipzig, Mittwoch den 20. August 1941 | 108. Jahrgang

100000 Bände

sind mit der **achten,** jetzt zur Auslieferung kommenden Auflage des Buches

Deutschlands Außenpolitik

1933–1940

von Axel Freiherrn von Freytagh-Loringhoven

Preußischer Staatsrat, M. d. R., Professor der Rechte zu Breslau

in allen Kreisen der Heimat und an der Front verbreitet.

Die achte Auflage schließt in ihrer Bearbeitung ab mit dem Ende des Jahres 1940. Sie enthält also schon den Kampf und Sieg im Westen. Der große Wert dieses

Volksbuches der deutschen Außenpolitik

ist gekennzeichnet durch viele Besprechungen in der in- und ausländischen Presse und durch

Empfehlung des Amtes Schrifttumspflege bei dem Beauftragten des Führers für die gesamte geistige und weltanschauliche Erziehung der NSDAP. „für Studium und Schulung in deutscher Außenpolitik und als Dokument über nationalsozialistische Staatsführung“.

Empfehlung des Deutschen Volksbildungswerkes zur weitesten Verbreitung.

Aufnahme in die Vorschlagliste für Werkbüchereien.

Aufnahme in das Verzeichnis der zur Anschaffung für Schulbüchereien geeigneten Bücher des Reichministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.

Umfang 19 Bogen / Preis Ganzleinen mit Schutzumschlag RM 6.50 Ⓩ

Verlagsanstalt Otto Stollberg, Berlin W 9